

Mündlicher Bericht
des Ausschusses für Sozialpolitik
(21. Ausschuß)
über den Antrag der Fraktion der Bayernpartei
- Nrn. 124, 1934, 2177 der Drucksachen -

betr. Gleichstellung der Kriegsgeschädigten.

Berichterstatter:
Abgeordneter Schüttler

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

Um der Aufsplitterung des Volkes in verschiedenartig bevorrechtigte Gruppen zu steuern, wird die Bundesregierung ersucht, bei Gesetzentwürfen und Regierungsmaßnahmen betreffend die Fragen der Heimatvertriebenen, der Kriegssachgeschädigten, der Evakuierten und der Heimkehrer grundsätzlich von der Gleichberechtigung dieser Gruppen auszugehen.

Bonn, den 2. Oktober 1952

Der Ausschuß für Sozialpolitik	
Richter	Schüttler
Vorsitzender	Berichterstatter